

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Witzwort am 14. Dezember 2010 in Gasthof Rathje in Witzwort.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Willi Berendt
2. Gemeindevertreter Hans-Hermann Andresen
3. Gemeindevertreter Uwe Hansen
4. Gemeindevertreterin Bärbel Ingwersen
5. Gemeindevertreterin Marlies Jannsen
6. Gemeindevertreterin Gaby Lönne
7. Gemeindevertreter Gerd Radcke
8. Gemeindevertreter Jürgen Reck
9. Gemeindevertreterin Annelene Thomsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Holger Drosdowski

Gemeindevertreter Wolfgang Kruse

Außerdem sind anwesend:

LVB Claus Röhe, Amt Nordsee-Treene

Udo Rahn, Husumer Nachrichten

sowie 19 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 7. Sitzung am 10.05.2010
3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Abschluss eines Vertrages mit dem ev. Kindertagesstättenwerk Nordfriesland
6. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses des Tourismusvereines
7. Festlegung des Grundstückspreises für das Neubaugebiet
8. Antrag der Osterhusumer Meierei auf Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 6
9. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
10. Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer
11. Erlass einer Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
12. Erlass der Haushaltssatzung 2011

Bürgermeister Willi Berendt eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Bürgermeister Berendt richtet einen besonderen Dank an die Lebensretter ...* und ...*. Sie haben einen Bewohner im Kirchenweg aus einer verqualmten Wohnung gerettet. Der beherzte Einsatz wird besonders gewürdigt und mit einem Geschenk bedacht.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

1. Einwohnerfragestunde

Maik Schulze bedankt sich im Namen des Wirtschaftsvereines für die gute Zusammenarbeit. Er weist auf den Stand des MarktTreffs auf der grünen Woche in Berlin vom 20.- 25.1.2011 und auf die gemeinsame HGV-Messe in Mildstedt am 9. und 10.4.2011 hin.

2. Feststellung der Niederschrift über die 7. Sitzung am 10.05.2010

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse

Bürgermeister Berendt berichtet über

- die Einweihung des neuen Kindergartens mit Schulhofumgestaltung, mit neuen Parkplätzen und einer veränderten Bushaltestelle. Der Kindergarten ist gut belegt, 4 Krippenplätze sind noch frei.
- die Erschließung des Neubaugebietes. Die Arbeiten sind fast fertig gestellt, so dass mit einer Bebauung begonnen werden kann.
- die Beseitigung von Winterschäden für 2 Wege mit 50 %iger Förderung.
- die im Rahmen des Konjunkturprogramms II durchgeführten energetischen Maßnahmen an der Sporthalle (Dach, Fenster, Mauerwerk).
- Die Überprüfung der Kinderspielplätze.
- Die weitere Entwicklung in Sachen Breitband. Eine Verkabelung der Telekom nach Oldenswort hätte eine Eigenbeteiligung von ca. 100.000 € durch die Gemeinde zur Folge. Damit ist aber noch nicht jedes Haus verbunden. Die allgemeine Entwicklung auf Ebene des Südlichen Nordfrieslands wird berichtet. Hier geht es nach wie vor um die Verlegung von Glasfaserkabel in jedes Haus.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Abschluss eines Vertrages mit dem ev. Kindertagesstättenwerk Nordfriesland

Der öffentlich-rechtliche Vertrag zwischen dem ev. Kindertagesstättenwerk und den Gemeinden Witzwort und Uelvesbüll, die Beitrags- und Gebührenordnung sowie die Benutzungsordnung des Kindertagesstättenwerks für den neuen ev. Kindergarten sind mit der Einladung übersandt worden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages. Er tritt rückwirkend zum 1.8.2010 in Kraft.

6. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses des Tourismusvereines

Bürgermeister Berendt teilt mit, dass der Antrag vom Vorsitzenden Peter Martinen zurückgezogen wurde.

7. Festlegung des Grundstückspreises für das Neubaugebiet

Der Finanzausschuss hat sich mit der Festlegung des Grundstückspreises für das Neubauge-

biet gefasst und einen Kaufpreis von 39,50 € empfohlen. Außerdem wurde empfohlen, jungen Familien einen Anreiz zu geben und für minderjährige Kinder unter 18 Jahren einen Preisnachlass von 1 € je Kind zu gewähren.

Die Gemeindevertretung stimmt der Empfehlung einstimmig zu.

8. Antrag der Osterhusumer Meierei auf Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 6

Der Antrag der Osterhusumer Meierei ist mit der Einladung versandt worden. Hierin wird die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 beantragt, da zum einen im nächsten Jahr ein Anbau für den Lagerbereich und ein neuer Parkplatz für Mitarbeiter und Gäste erforderlich wird. Zum anderen soll langfristig der Produktionsstandort in östlicher Richtung weitläufig ausgebaut werden. Übersichtspläne machen die einzelnen Vorhaben deutlich.

Zu dem bestehenden **Flächennutzungsplan** wird für das Gebiet der Meierei, westlich der L31, nördlich des Gemeindeweges Siethwende die **24. Änderung** aufgestellt, die folgende Änderung der Planung vorsieht:

Änderung und Erweiterung der Witzworter Meierei

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Ing.-Büro Ivers, Husum, beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Einwohnerversammlung durchgeführt werden.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Investor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:
Gerd Radtke

Für das Gebiet der Meierei, westlich der L31, nördlich des Gemeindeweges Siethwende wird die **1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 6** aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Änderung und Erweiterung der Witzworter Meierei

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Ing.-Büro Ivers, Husum, beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Einwohnerversammlung durchgeführt werden.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Investor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:
Gerd Radtke

9. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Der Finanzausschuss hat sich mit den einzelnen Überschreitungen befasst. Dabei ist die Entwicklung des Haushalts 2010 positiv vorgestellt worden. Der zu erwartende Fehlbetrag vermindert sich um 60.000 €.

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig folgende über- und außerplanmäßigen Ausgaben über 1.000 €:

| | |
|--|-------------|
| Schulverbandsumlage | 3.318,00 € |
| Schulkostenbeiträge Regionalschulen | 2.122,00 € |
| Schulkostenbeiträge Gymnasien | 3.677,00 € |
| Schulkostenbeiträge für Ersatzschulen | 2.560,00 € |
| Unterhaltung Gemeindestraßen – Winterschäden | 28.166,18 € |
| Winterdienst | 3.371,70 € |
| Gemeindearbeiter | 14.457,88 € |
| Sozialversicherung | 2.579,50 € |
| Haltung von Fahrzeugen | 1.515,43 € |
| Bewirtschaftung der Grundstücke | 4.248,77 € |
| Gewerbesteuerumlage | 22.524,00 € |
| Anschaffung Gemeindefahrzeug (Einbau Sitzbank) | 2.259,88 €. |

Die übrigen Überschreitungen werden zur Kenntnis genommen.

10. Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Der Entwurf einer neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer liegt jeder Gemeindevertreterin/jedem Gemeindevertreter vor. Der Finanzausschuss hat sich im Einzelnen mit der neuen Satzung befasst. Der Hebesatz wurde auf 11,5 v.H. mit monatlicher Abrechnung festgelegt.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 8 Stimmen bei 1 Enthaltung den Erlass der neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer.

11. Erlass einer Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Der Finanzausschuss hat sich mit der Nachtragssatzung befasst, wonach eine Erhöhung von 75 € auf 100 € vorgesehen ist. Es wurde empfohlen, die Hundesteuer nicht den Vorgaben des Landes für die Gewährung von Bedarfszuweisungsempfängern anzupassen.

Der Erlass der Nachtragssatzung wird einstimmig abgelehnt.

12. Erlass der Haushaltssatzung 2011

Der Entwurf des ersten doppischen Haushalts ist im Finanzausschuss vorbereitet worden. Gerd Radtke erläutert einzelne Abschnitte.

Dabei sieht der **Ergebnisplan** (bisher Verwaltungshaushalt) Erträge (bisher Einnahmen) von 946.600 € und Aufwendungen (bisher Ausgaben) von 1.111.700 vor. Der Jahresfehlbetrag beträgt 165.100 €. Die einzelnen Produktbereiche (bisher Haushaltsstellen) sind erläutert.

Der **Finanzplan** (bisher Vermögenshaushalt) sieht Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 910.400 € und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 1.046.600 € sowie Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von 44.600 € und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 45.900 € vor.

| | | |
|------------------------|---|---------|
| Es werden festgesetzt, | der Gesamtbetrag der Kredite | auf 0 € |
| | der Gesamtbetrag der Verpflichtungserm. | auf 0 € |
| | der Gesamtbetrag der Kassenkredite | auf 0 € |

08. GV Witzwort am 14.12.2010

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt: die Gesamtzahl der ausgew. Stellen auf 1,0 Stellen.

| | |
|---------------|-------|
| Grundsteuer A | 350 % |
| Grundsteuer B | 370 % |
| Gewerbsteuer | 350 % |

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 wird einstimmig beschlossen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit. Er wünscht allen Anwesenden eine ruhige Adventszeit, frohe Weihnachten, ein gesundes Jahr 2011 und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer